

Methodik / V-Praxis: Editing - Reinventing a Scene

Szenisches Material "funktioniert" im ursprünglichen Erzählkonzept nicht und wird von den Studierenden für andere Kontexte neu gedacht.

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Film > Bachelor Film > Projektstudium > Alle Semester
Bisheriges Studienmodell > Film > Master Film > Praxisfeld: Film Editing

Nummer und Typ	MFI-VFE-BFI-02.0.19F.001 / Moduldurchführung
Modul	2 ECTS, MM
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Michael Schaerer Dozent: Kaya Inan
Zeit	Mo 11. Februar 2019 bis Fr 15. Februar 2019 / 9:15 - 16:45 Uhr
Anzahl Teilnehmende	2 - 14
ECTS	2 Credits
Voraussetzungen	Keine
Lehrform	Seminar
Zielgruppen	Master Film / Editing (Pflicht) Bachelor Film / ab 3. Semester (Wahlpflicht)
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden entwickeln innerhalb eines klar definierten Zeitfensters ein kreatives Konzept für das szenische Material und setzen dieses auch um. Im Plenum werden die Arbeiten der KollegInnen und die eigene Montagearbeit kritisch analysiert und hinterfragt. Der Fokus liegt auf dem kreativen Umgang mit Bild und Ton in sich entwickelnden Bedürfnissen an die Narration.
Inhalte	Immer wieder gibt es Momente im Schneiderraum, in denen Szenen ihre ursprünglich angedachte Form und Aufgabe verlieren, weil sie gemäss Erzählkonzept im Film nicht „funktionieren“. Wie können diese Szenen anders geformt werden, damit sie dem Film erhalten bleiben und dienen? Nach einem theoretischen Input zur Problematik erhalten die Studierenden szenisches Material und formen dieses gemäss ursprünglicher Erzählabsicht. Die Problemstellen werden danach im Plenum erörtert, bevor die Studierenden das Material für einen neuen Erzählkontext formen. Der kreative Umgang mit dem szenischen Material steht im Vordergrund.
Bibliographie / Literatur	-
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Präsenz, aktive Teilnahme
Termine	Mo 11.02. - Fr 15.02.2019
Dauer	5 Tage
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden